

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
18.11.	23.11.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 1049	DE000A1B9GN3
19.11.	24.11.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 886	DE000WLB8860
23.11.	26.11.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 823	DE000NRW11L0
24.11.	29.11.	BHW Bausparkasse AG Commercial Paper, Tranche 252	DE000A0GCAK0
25.11.	30.11.	Düsseldorfer Hypothekenbank AG Öff. Pfandbr. Em. 277	DE000A0D6075
	30.11.	dgl. Em. 345	DE000A0NKH57
	30.11.	IKB Deutsche Industriebank Inh.-Schuldv. Reihe 129	DE0002731296
	30.11.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 371	DE000WLB3713
	30.11.	dgl. Ausg. 8LH	DE000WLB8LH1
26.11.	01.12.	NRW.BANK Öff.-Pfandbr. Reihe 7685	DE0003076857
	01.12.	dgl. Reihe 1763	DE0008317637
	01.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 02T	DE000NWB02T
	01.12.	dgl. Ausg. 1AA WL BANK AG	DE000NWB1AA2
	01.12.	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Inh.-Schuldv. Reihe 127	DE000A0WMCQ9
29.11.	01.12.	Öff. Pfandbr. Reihe 395	DE000A0B1N84
	02.12.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 922	DE000NRW2XA4
	02.12.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 071	DE000NWB0717
30.11.	03.12.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 824	DE000NRW11M8
		dgl. Reihe 825	DE000NRW11N6
	03.12.	WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank Inh.-Schuldv. Ausg. 518	DE000WGZ1203
	03.12.	WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Inh.-Schuldv. Reihe 138	DE000A0AE770
01.12.	03.12.	dgl. Reihe 139	DE000A0AE788
	06.12.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 1A3	DE000NWB1A32
02.12.	07.12.	IKB Deutsche Industriebank AG Inh.-Schuldv. Reihe 132	DE0002731320
	07.12.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 827	DE000NRW11Q9
03.12.	08.12.	Erste Abwicklungshilfe Inh.-Schuldv. Ausg. 218	DE000WLB2186
07.12.	10.12.	Bundesrepublik Deutschland 2,25 % Bundesschatzanweisungen v. 2008/2010	DE0001137248
09.12.	14.12.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 829	DE000NRW11S5
10.12.	15.12.	Erste Abwicklungshilfe Inh.-Schuldv. Ausg. 122	DE000WLB1220
	15.12.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 898	DE000NRW2WK5
13.12.	16.12.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 1A7	DE000NWB1A73

15.12.		NRW.BANK	
	20.12.	Öff.-Pfandbr. 7693	DE0003076931
16.12.		Erste Abwicklungshilfe	
	21.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 2WQ	DE000WLB2WQ2
17.12.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	22.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 126	DE0002731262
29.12.		BRD	
	04.01.	Bundesanleihe v. 2000 II. (2011)	DE0001135168
30.12.		Erste Abwicklungshilfe	
	06.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 23J	DE000WLB23J7

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
EUROHYPO Öff.-Pfandbr. Em. HBE1L1	DE000HBE1L13	17.11.10 – 16.05.11	1,24600 %
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 114	DE000NWB1145	17.11.10 – 16.02.11	1,02800 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 280	DE000WLB2806	17.11.10 – 16.02.11	2,00000 %
Erste Abwicklungsanstalt Inh.-Schuldv. Ausg. 7945	DE0003079455	18.11.10 – 19.12.10	0,92600 %
EUROHYPO Öff.-Pfandbr. Em. HBE0HH	DE000HBE0HH4	18.11.10 – 17.02.11	1,02600 %
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 11Q	DE000NW11Q3	18.11.10 – 17.02.11	1,29600 %
WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Öff.-Pfandbr. Reihe 573	DE000A0XFGE8	18.11.10 – 17.05.11	1,52500 %

Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
19.11.	Alexanderwerk	08/09	0,--		

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf
bis zu EUR 25.000.000.000,--
WGZ BANK-Inhaber-Schuldverschreibungen
unter dem Basisprospekt vom 18. Oktober 2010

Erste Abwicklungsanstalt, Düsseldorf
unter dem EUR 20.000.000.000,--
Debt Issuance Programme vom 21. Oktober 2010
zu begebende Wertpapiere

Bekanntmachungen

Handelsstörung

Aufgrund der besonderen Marktsituation sind die Skontroführer im Anleihenbereich teilweise nicht in der Lage, die Pflichten des Regelwerks Quality Trading zu erfüllen und insoweit gemäß § 31 BörsO bis auf weiteres hiervon befreit.
Düsseldorf, 7. Juni 2010

JAHRESSCHLUSSBÖRSE

1.) 30. Dezember 2010

Die Jahresschlussbörse findet am **Donnerstag, den 30. Dezember 2010**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2010 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2010 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2010 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2010 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

2.) 24. und 31. Dezember 2010

Am 24. und 31. Dezember 2010 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2010 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

- Stornierung von Geschäften bis 15.00 Uhr
- Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften bis 18:29 Uhr
- Eingabe von Bankdirektgeschäften bis 18:30 Uhr
- Eingabe von maklervermittelten Geschäften bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2010 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2010 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2010 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2010 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2010 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2010 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2010 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2010 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2010 und 31. Dezember 2010 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2010, 26. Dezember 2010 und der 1. Januar 2011 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2010 am 24. Dezember 2010

vom 23. Dezember 2010 am 27. Dezember 2010

vom 29. Dezember 2010 am 31. Dezember 2010

vom 30. Dezember 2010 am 3. Januar 2011

zu erfüllen.

Düsseldorf, 20. Oktober 2010

Feiertagsregelung 2011

Der Handelskalender 2011 der Börse Düsseldorf folgt wieder der bundeseinheitlichen Feiertagsregelung.

Kein Handel findet statt am:

Karfreitag 22. April 2011
Ostermontag 25. April 2011

Der Handel findet ansonsten regulär Montags bis Freitags im maklerunterstützten Handel von 8:30 bis 20:00 Uhr und im elektronischen Handelssystem Quotrix von 8:00 bis 23:00 Uhr statt.

Gehandelt wird auch am:

Weiberfastnacht 03. März 2011
Rosenmontag 07. März 2011
Christi Himmelfahrt 02. Juni 2011
Pfingstmontag 13. Juni 2011
Fronleichnam 23. Juni 2011
Tag der deutschen Einheit 03. Oktober 2011
Allerheiligen 01. November 2011
Buß- und Betttag 16. November 2011

Düsseldorf, 20. Oktober 2010

Neueinführung

Deutsche Postbank AG, Bonn

Mit Wirkung vom 17. November 2010 werden

Emissionssumme		Zinsfuß	Commercial Paper		Zinsz.	Endfälligk.
			Tranche	ISIN		
EUR	20.000.000,--	0,00000 %	1186	DE000A1B9HR2	15.11.2011	15.11.2011

der Deutsche Postbank AG, Bonn,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

- a) Der Abzinsungssatz der Null-Kuponanleihe beträgt 1,51 % p.a..
- b) Handelbare Einheit ist EUR 500.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 16. November 2010

Neueinführung**Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2010/2014					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 15.000.000,--	2,05000 %	1083	DE000NRW0BC0	18.11. gjz.	18.11.2014

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 18. November 2010 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 17. November 2010

Neueinführung**Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2010/2030					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 30.000.000,--	variabel	1073	DE000NRW0A21	04.11. gjz.	04.11.2030

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

- Die Landesschatzanweisungen sind seitens des Gläubigers zum Nennbetrag im Ganzen einmalig zum 4. November 2014 mit einer Kündigungsfrist von mindestens zehn Geschäftstagen kündbar.
- Für die Zinsperiode vom 4. November 2010 bis 3. November 2014 einschließlich beträgt der Zinssatz 1,65000 % per annum; für die Zinsperiode 4. November 2014 bis 3. November 2030 einschließlich beträgt der Zinssatz 2,94000 % per annum.
- Handelbare Einheit ist EUR 10.000.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 18. November 2010 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer:
SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 17. November 2010

Neueinführung

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2010/2030					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 100.000.000,--	variabel	1081	DE000NRW0BA4	18.11. gjz.	18.11.2030

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

- a) Die Landesschatzanweisungen sind seitens des Investors einmalig im Ganzen zu 100 % bis zum zehnten Geschäftstag vor dem 18. November 2013 zum Nennwert kündbar.
- b) Für die Zinsperiode vom 18. November 2010 bis 17. November 2013 einschließlich beträgt der Zinssatz 1,57000 % per annum; für die Zinsperiode 18. November 2013 bis 17. November 2030 einschließlich beträgt der Zinssatz 2,98000 % per annum.
- c) Handelbare Einheit ist EUR 1.000.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 18. November 2010 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 17. November 2010